

Zum Schutz Ihrer Gesundheit sollten Sie die folgenden Hinweise beachten!

Nachtspeicheröfen

Beim Abbau und Entsorgen von Nachtspeicheröfen kann es für Sie gefährlich werden, denn winzig kleine Asbestfasern können sich ablösen und in die Atemwege gelangen. Weil sie vom Körper nicht mehr ausgeschieden werden, verbleiben sie dort und können Lungenkrebs und Asbestose auslösen.

Wo Asbest verbaut ist, lässt sich nicht immer auf den ersten Blick sagen. Grundsätzlich sind zwar die älteren Baujahre stärker betroffen, aber auch weniger alte Nachtspeicheröfen können stark asbestbelastet sein.

Daher dürfen wir nach den TRGS 519, den Technischen Regeln für Gefahrstoffe, Nachtspeicheröfen - und andere asbesthaltigen Abfälle - nur staubdicht verpackt annehmen.

Asbest ist aber nicht der einzige gesundheitsgefährdende Stoff der in Nachtspeicheröfen vorkommen kann: in vielen Fällen gibt es in Nachtspeicheröfen stark PCB-haltige elektrische Bauteile. Diese organischen Chlorverbindungen sind extrem krebserregend und hochgiftig.

Auch Chromate können in Speichersteinen oft in großen Mengen vorkommen. Sie sind ebenfalls stark giftig und krebserregend und zudem noch stark wassergefährdend.